

 <p data-bbox="233 714 692 734">Werra-Kalibergbau-Museum, Heringen/W. / E. Büxel [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Fuß einer 'Union Special' Sackzunähmaschine</p> <p>Museum: Werra-Kalibergbau-Museum Dickestrasse 1 36266 Heringen 06624919413 info@kalimuseum.de</p> <p>Sammlung: Großobjekte (überwiegend Metall)</p> <p>Inventarnummer: 00606</p>
---	--

Beschreibung

Der massive Standfuß der Sackzunähmaschine war, wie der zugehörige Nähkopf (Inv.-Nr. 00605), in der Absackstation des Kaliwerkes Merkers im Einsatz.

In einem gusseisenen Fuß steht senkrecht eine geschliffene Stahlsäule von 14 cm Durchmesser. Auf dieser ist verschiebbar ein Schlitten befestigt, der links mit einer Halteplatte für den Motor, oben einem Gestell für die Fadenspule und nach vorn mit einer horizontal justierbaren Halterung für den Nähkopf ausgestattet ist. Dieser Schlitten hängt an einem Drahtseil, das über eine Umlenkrolle am oberen Ende der Säule in ein rundes Gehäuse geführt wird. In diesem wird durch Federspannung das Seil aufgewickelt und das Gewicht von Nähkopf samt Schlitten und Motor in der Waage gehalten. So kann über das große Bedienrad die Nähmaschine mit geringem Kraftaufwand exakt auf die Höhe der Säcke gebracht werden.

Die Sackzunähmaschine gehört mit dem Füllschieber (Inv.-Nr. 00603/...04) der Waage (Inv.-Nr. 00601/...02) und dem Förderband (Inv.-Nr. 00607/...8) zur Absackstation für Kali-Düngemittel, die bis zur Schließung des Werkes am 31. Dezember 1993 in Betrieb war.

Grunddaten

Material/Technik:	Stahl, Gusseisen / Industrielle Fertigung
Maße:	Länge: 62 cm, Höhe: 195 cm, Breite: 62 cm, Durchmesser Säule: 14 cm, Gewicht: 183 kg

Ereignisse

Hergestellt	wann	1940
	wer	Union Special Maschinen Fabrik GmbH
	wo	Stuttgart

Wurde genutzt	wann	1940-1993
	wer	Kaliwerk Merkers
	wo	Merkers

Schlagworte

- Absacken
- Nähmaschine
- Sacknäähmaschine
- Standfuß